

GR Silver Mining meldet mächtige und hochgradige Zonen aus neuen Untertagebohrungen im Minengebiet Plomosas

05.01.2021 | [IRW-Press](#)

- 83 m mit 420 g/t AgÄq Silberäquivalent (AgÄq) basiert auf langfristigen Gold-, Silber-, Zink-, Blei- und Kupferpreisen von 1.600 US-Dollar pro Unze Gold, 16,50 US-Dollar pro Unze Silber, 0,85 US-Dollar pro Pfund Zink, 0,95 US-Dollar pro Pfund Blei und 3,00 US-Dollar pro Pfund Kupfer. Die metallurgischen Gewinnungsraten werden als 90 Prozent für Ag, 95 Prozent für Au, 78 Prozent für Pb, 70 Prozent für Zn und 70 Prozent für Cu angenommen.

- einschließlich 11 m mit 1.596 g/t AgÄq und 4 m mit 1.319 g/t AgÄq

Vancouver, 5. Januar 2021 - [GR Silver Mining Ltd.](#) (TSXV: GRSL, FRANKFURT: GPE, OTCQB: GRSLF) (GR Silver Mining oder das Unternehmen) meldet umfassende und hochgradige Bohrergebnisse aus dem untertägigen Kernbohrprogramm des Unternehmens im Minengebiet Plomosas sowie die Ergebnisse der Validierungsproben aus historischen Bohrungen auf dem zu 100 % unternehmenseigenem Silberprojekt Plomosas (Plomosas-Projekt) in Sinaloa, Mexiko.

Das untertägige Bohrprogramm zielt auf einen großvolumigen Mineralisierungstyp im Minengebiet Plomosas (nach der jüngsten Entdeckung des Unternehmens auf Sohle 775, etwa 250 m unter der Oberfläche) und beabsichtigt, margenstarke Edel- und Basismetallmineralisierungen mit Potenzial für große Tonnagen und Skalierbarkeit abzugrenzen.

Das erfolgreiche untertägige Explorationsbohrprogramm im Minengebiet Plomosas hat Ausläufer der mächtigen Mineralisierung entdeckt, die zuvor auf Sohle 775 sowohl unterhalb als auch seitlich der zuvor abgebauten Bereiche entnommen wurden. Die Mineralisierung wird durch mächtige Abschnitte der Au-Ag-Pb-Zn-Cu-Mineralisierung repräsentiert, die in einer Folge hydrothermalen Brekzien beherbergt sind.

Zu den wichtigsten Bohrabschnitten aus der kürzlich fertiggestellten Bohrung PLI20-04 Da die endgültige Interpretation der 3D-Orientierung der Mineralisierung unvollständig ist, sind die wahren Mächtigkeiten zu diesem Zeitpunkt unbekannt und werden als Bohrlängen angegeben.

zählen (siehe auch Tabelle 1):

- 83,0 m mit 420 g/t AgÄq (2,52 g/t Au, 33 g/t Ag, 0,9% Pb, 2,9% Zn und 0,3% Cu, von 98,0 bis 181,0 m), einschließlich:

- 4,0 m mit 1,319 g/t AgÄq (9,35 g/t Au, 38 g/t Ag, 0,4% Pb, 10,5% Zn und 0,3% Cu); und

- 11,0 m mit 1.596 g/t AgÄq (9,41 g/t Au, 135 g/t Ag, 5,7% Pb, 9,8% Zn und 0,5% Cu)

Zwei orientierte Untertagebohrungen (PLI20-03, PLI20-04), die von GR Silver Mining niedergebracht wurden, haben wichtige geologische, strukturelle Daten sowie Daten über die Mineralisierung geliefert und somit die Interpretation dieser mächtigen, hochgradigen Zonen erleichtert. Diese Daten helfen bei der Untersuchung weiterer mächtiger Zonen sulfidreicher (Zinkblende, Bleiglanz und Kupferkies) Mineralisierungen, die im Minengebiet Plomosas in tektonisch kontrollierten hydrothermalen Brekzien beherbergt sind (Link zu Kernfotos).

Vier historische Untertagebohrungen (PLI17-05, PLI17-08, PLI17-15 und PLI17-16) in der Nähe wurden ebenfalls mittels Neubeprobungen durch GR Silver Mining validiert. Alle Daten und zusätzliche neue Probenergebnisse werden in ein geologisches 3D-Modell integriert (Abbildung 1).

Marcio Fonseca, Präsident und CEO der GR Silver Mining, kommentierte: Dies sind außergewöhnliche Bohrergebnisse aus dem Minengebiet Plomosas, die auf das Potenzial für Größe und Skalierbarkeit in dem geologischen Modell hinweisen, um attraktive Edel- und Basismetallmineralisierungen in Gebieten nahe der bestehenden unterirdischen Entwicklung zu beherbergen. Wir werden im Jahr 2021 mit Untertagebohrungen in der Nähe dieser polymetallischen Mineralisierung fortfahren und das technische Wissen auch anwenden, um nach ähnlichen Mineralisierungen in anderen Zielgebieten auf dem Silberprojekt Plomosas zu suchen.

Abbildung 1: Lagekarte - 3D-Bild der Standorte der Untertagebohrungen im Minengebiet Plomosas

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/54953/GR_DE_PRcom.001.png

Die Bohrung PLI20-04 ist ein 25-m-Step-out-Bohrung von der zuvor veröffentlichten hochgradigen Entdeckung auf der tiefsten Sohle (775 m RL) des Minengebiets Plomosas (siehe Pressemitteilung vom 28. September 2020). Der Step-out-Bereich zeigt den Kreuzungspunkt zweier Verwerfungssysteme: die in einem flachen Winkel von Nord nach Süd streichende Plomosas-Verwerfung und die steilen nordostorientierten Verwerfungen (siehe Profilschnitt 2551950N).

Die mächtige mineralisierte Zone besteht hauptsächlich aus hochgradigen hydrothermalen Au-Ag-Pb-Zn-Brekzien mit späten disseminierten Gängen/Gängchen mit Chalkopyrit-(Cu)/Pyritanreicherung. Ein pervasives Chalkopyrit-Pyrit-Quarz-Stockwerk-System kommt nicht nur im Liegenden, sondern auch im Hangenden der mineralisierten hydrothermalen Brekzie häufig vor. Dieses System wird anscheinend von den beiden Verwerfungssystemen sowie von bestimmten geologischen Einheiten, oxidierten Andesiten und andesitischen Tuffen beherbergt, die einen höffigen Korridor im Streichen definieren. Ein ähnlicher Mineralisierungstyp wurde kürzlich in den oberen Sohlen des Minengebiets Plomosas kartiert und ist derzeit Gegenstand detaillierter Explorationsarbeiten. Basierend auf den jüngsten Ergebnissen der Untertagebohrungen setzt GR Silver Mining die Untersuchung aller historischen unter Tage entnommenen Proben fort, um neue Bohrzonen abzugrenzen und alle neuen Gebiete in die bevorstehende NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung einzubeziehen.

Die Tabellen 1 und 2 fassen die wichtigsten Analyseergebnisse der in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Untertagebohrungen zusammen.

Tabelle 1: Ergebnisse der Übertagebohrungen - Pressemitteilung 5. Januar 2021 (Minengebiet Plomosas)

Bohrung Typ	Von (m)	Bis (m)	(Bohrlänge (m))	Ag g/t	Au g/t	Pb %	Zn %	Cu %	Ag/Au g/t
PLI20-03UG	Keine nennenswerten Analyseergebnisse								
PLI20-04UG	98,0	181,0	83,0	33	2,52	0,9	2,9	0,3	420
einschließlich	199,0	103,0	4,0	38	9,35	0,4	10,5	0,3	1.319
	139,0	150,0	11,0	135	9,41	5,7	9,8	0,5	1.596

Tabelle 2: Ergebnisse historischer Untertagebohrungen - Pressemitteilung 5. Januar 2021 (Minengebiet Plomosas)

Bohrung Typ	Von (m)	Bis (m)	(Bohrlänge (m))	Ag g/t	Au g/t	Pb %	Zn %	Cu %	Ag/Au g/t
PLI17-UG 05	120,0	125,0	5,0	58	na	na	na	na	
PLI17-UG 08	80,0	98,7	18,7	31	0,21	1,5	1,6	na	152
einschließlich	91,0	95,6	4,6	88	0,73	5,8	5,3	0,1	512
PLI17-UG 15	0,0	41,1	41,1	14	0,35	1,5	2,8	na	180
PLI17-UG 16	0,0	32,1	32,1	6	0,39	1,9	1,9	na	

Da die endgültige Interpretation der 3D-Orientierung der Mineralisierung unvollständig ist, sind die wahren

Mächtigkeiten zu diesem Zeitpunkt unbekannt und werden als Bohrlängen angegeben. Silberäquivalent (AgÄq) basiert auf langfristigen Gold-, Silber-, Zink-, Blei- und Kupferpreisen von 1.600 US-Dollar pro Unze Gold, 16,50 US-Dollar pro Unze Silber, 0,85 US-Dollar pro Pfund Zink, 0,95 US-Dollar pro Pfund Blei und 3,00 US-Dollar pro Pfund Kupfer. Die metallurgischen Gewinnungssraten werden als 90 Prozent für Ag, 95 Prozent für Au, 78 Prozent für Pb, 70 Prozent für Zn und 70 Prozent für Cu angenommen. na = keine nennenswerten Ergebnisse. Sämtliche Zahlenwerte wurden gerundet. Die Ergebnisse wurden nicht gedeckelt und sind nicht verwässert. UG = Untertagebohrung; SURF = Übertagebohrung.

Die folgende Tabelle (Table 3) fasst die Bohransatzpunkte der in dieser Pressemitteilung angegebenen Bohrungen zusammen.

Tabelle 3: Standorte der Bohrlöcher - Pressemeldung vom 5. Januar 2021 (Minengebiet Plomosas)

Bohrloch-Nr.	Rechtswert (m)	Hochwert (m)	RL (m)	Azimuth	Neigung	Tiefe (m)
PLI20-04511523	2551934748	270	-10	165		
PLI20-04511524	2551934748	270	-30	230		
PLI17-04510225	2551887705	0	-45	125		
PLI17-04509178	2551891705	56	-45	159		
PLI17-14510225	2551887705	0	-45	124		
PLI17-14510236	2551886705	25	-55	104		

Alle Zahlenwerte wurden gerundet.

GR Silver Mining ist der Ansicht, dass das Minengebiet Plomosas Teil eines weitaus größeren epithermalen Systems mit geringer Sulfidierung ist, wie dies durch Feldnachweise entlang einer Streichlänge von einem Kilometer angedeutet wird, wobei bisher nur 400 m dieses Streichens gebohrt wurden. Das Untertage- und Oberflächenexplorationsprogramm 2020 definierte mehrere Mineralisierungsstile, wodurch sich für das Unternehmen die Möglichkeit ergibt, weiterhin neue mineralisierte Zonen in Oberflächennähe zu entdecken.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten in Zusammenhang mit dem Projekt Plomosas wurden unter der Leitung von Marcio Fonseca, P.Geol. geprüft und/oder erstellt. Er hat der Veröffentlichung hierin zugestimmt.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QA/QC)

Das Unternehmen hat QA/QC-Verfahren eingeführt, die das Hinzufügen von Leer- und Standardproben zu allen Probenchargen umfassen, die zur Probenvorbereitung und -analyse an die Laboreinrichtungen von SGS de México S.A. de C.V. in Durango (Mexiko) geschickt werden. Jede Probe mit einem Silberwert über 100 ppm (über dem Grenzwert) wird von den Mitarbeitern von SGS de Mexico direkt nach SGS Canada Inc in Burnaby (British Columbia) überstellt. Zu den Analysemethoden zählen ein Aufschluss aus vier Säuren, die optische Emissionsspektrometrie mittels induktiv gekoppelten Plasmas, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Silberanteilen über dem Grenzwert. Im Falle der Goldanalyse kommen eine Bleischmelze, die Atomabsorptionsspektrometrie, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Goldanteilen über dem Grenzwert zum Einsatz.

Die jüngsten Bohrlöcher, die von First Majestic in den Jahren 2016 bis 2018 niedergebracht wurden, folgten QA/QC-Protokollen, die von GR Silver Mining geprüft und validiert wurden, einschließlich der Hinzugabe von Leer- und Normproben in alle Probenchargen, die zur Probenaufbereitung und Analyse an die Laboreinrichtung von First Majestic, Laboratorio Central, in La Parilla (Durango) gesendet wurden. Zusätzliche Validierungs- und Kontrollanalysen wurden von einem unabhängigen Labor in den Einrichtungen von SGS de México, S.A. de C.V. in Durango (Mexiko) durchgeführt. Die für diese jüngsten Bohrlöcher angewandten Analysemethoden für die Analyse auf Silber und Gold umfassten eine Brandprobe mit abschließendem Atomabsorptionsverfahren für Proben mit Goldwerten von mehr als 10 ppm bzw. Silberwerten von über 300 ppm sowie einem gravimetrischen Abschluss. Die Proben wurden mittels optischer Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma auf Blei und Zink analysiert. GR Silver Mining hat keine Informationen bezüglich der QA/QC- und Analyseprotokolle der Grupo Mexico erhalten und erachtet die Informationen zum derzeitigen Zeitpunkt als historisch für die Zwecke der Pressemeldung.

Über GR Silver Mining Ltd.

[GR Silver Mining Ltd.](#) ist ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf Mexiko, das sich mit der kosteneffektiven Erweiterung von Silber-Gold-Ressourcen in seinen Hauptprojekten am östlichen Rand des Bergbaugebiets Rosario (Sinaloa, Mexico) befasst.

Silberprojekt Plomosas

GR Silver Mining hält sämtliche Rechte und Anteile am Silberprojekt Plomosas unweit des historischen Bergbaudorfes La Rastra im Bergbaugebiet Rosario. Das Projekt ist ein in der Vergangenheit produzierendes Asset, bei dem nur eine Mine, die unterirdische Silber-Gold-Blei-Blei-Zink-Mine Plomosas, von 1986 bis 2001 in Betrieb war. Es wurde ein Flotationskreislauf mit einer Kapazität von 600 Tonnen pro Tag betrieben, welcher etwa 8 Millionen Unzen Silber, 73 Millionen Pfund Blei und 28 Millionen Pfund Zink produzierte.

Das Projekt erstreckt sich über eine Grundstücksfläche von 8.515 Hektar und befindet sich in strategisch günstiger Lage innerhalb von 5 km vom Silberprojekt San Marcial des Unternehmens im Südosten des mexikanischen Bundesstaates Sinaloa.

Das im März 2020 übernommene Silberprojekt Plomosas verfügt über 563 historische und aktuelle Bohrlöcher, die sowohl an der Oberfläche als auch vom Untergrund aus absolviert wurden. Diese Bohrlöcher stellen eine umfangreiche Datenbank dar, die es dem Unternehmen ermöglicht, in naher Zukunft eine Ressourcenschätzung und potenzielle Projektentwicklung vorzunehmen.

Das Unternehmen hat ein 11.900 m umfassendes Bohrprogramm aufgenommen, wobei sich die oberirdischen Bohrlöcher auf die Erweiterung der bekannten Mineralisierung in Streichrichtung in zunächst zwei Gebieten - dem Gebiet rund um die Mine Plomosas und dem Gebiet San Juan - konzentrieren. Die unterirdischen Bohrungen im Rahmen dieses Programms zielen auf die Erweiterung der kürzlich entdeckten Polymetallmineralisierungen auf der untersten Ebene (775 m RL oder rund 250 m unter der Oberfläche) im Gebiet Plomosas Mine sowie von sechs epithermalen Erzgängen mit geringer Sulfidierung im Gebiet San Juan ab. Für beide Gebiete wird nach Abschluss des Bohrprogramms eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung durchgeführt.

Zu den zu 100% im Besitz befindlichen Aktiva gehören alle Einrichtungen und die gesamte Infrastruktur, darunter: Zufahrtsstraßen, Vereinbarung über Oberflächenrechte, Wassernutzungsgenehmigung, 8.000 m Untertagearbeiten, Wasserzugang, 60 km - 33 KV-Stromleitung, Büros, Geschäfte, 120-Personen-Lager, Krankenstation, Lagerhäuser und Untersuchungslabor, was etwa 30 Mio. USD früherer Kapitalinvestitionen entspricht. Die früheren Eigentümer investierten etwa 18 Millionen US-Dollar in die Exploration, einschließlich umfassender geophysikalischer und geochemischer Programme.

Die Silber- und Goldmineralisierung in diesem Projekt weist die Alteration, die Beschaffenheit, die Mineralogie und die Lagerstättegeometrie auf, die für ein epithermales Silber-Gold-Basismetall-Erzgang-/Brekzien-Mineralisierungssystem mit geringer Sulfidierung charakteristisch ist. Die früheren Explorationen konzentrierten sich auf eine oberflächennahe polymetallische Pb-Zn-Ag-Au-Mineralisierung, die in Strukturen mit Nordwest-Südost-Ausrichtung in der Umgebung der Mine Plomosas lagert. Der von Osten nach Westen streichende Teil der Mineralisierung und die Erweiterungen für die Hauptverwerfung Plomosas in Nord-Süd-Richtung sind nach wie vor zu wenig erforscht.

Zusätzlich zum Ressourcenpotenzial bei Plomosas hat eine Prüfung der bestehenden Bohrlochdatenbank, geophysikalischen Messungen und geochemischen Daten, die den Großteil des Konzessionsgebiets abdecken, zur Abgrenzung von 16 neuen Explorationszielen geführt, von denen 11 für zukünftige

Explorationsprogramme hohe Priorität haben.

Projekt San Marcial

San Marcial ist ein oberflächennahes, hochgradiges Silber-Blei-Zink-Projekt, das für einen Tagebaubetrieb geeignet ist. Für das Projekt liegt eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung mit 36 Millionen Unzen Silberäquivalent in der angedeuteten Kategorie und 11 Millionen Unzen Silberäquivalent in der vermuteten Kategorie vor. Das Unternehmen hat vor Kurzem im Bereich der Ressource bei San Marcial unterirdische Erschließungen über 320 m durchgeführt. Von diesen Strecken aus sind unterirdische Bohrungen geplant, um die hochgradigen Teile der Ressource entlang des Einfallwinkels zu erweitern. Das Unternehmen hat kürzlich eine zusätzliche Mineralisierung im Liegenden, außerhalb der bestehenden Ressourcen entdeckt und wird auch in diesem Gebiet Bohrungen absolvieren. GR Silver Mining ist das erste Unternehmen, das seit über zehn Jahren Explorationen bei San Marcial durchführt. Die Ressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 (San Marcial Project - Resource Estimation and Technical Report) wurde von WSP Canada Inc. am 18. März 2019 erstellt und am 10. Juni 2020 revidiert.

Im Zuge der jüngsten Exploration wurde eine Silber- und Goldmineralisierung in Gebieten ermittelt, die zuvor als nicht mineralisierungshaltig eingestuft wurden. Dabei wurden Hinweise auf durchdringend alteriertes Gestein mit intensiver Verkieselung, Erzgängen und damit verbundenen mächtigen Zonen mit einer Silber- und Goldmineralisierung im Liegenden der NI 43-101-konformen Ressource entdeckt.

Plomosas und San Marcial repräsentieren zusammen ein geologisches Umfeld, das dem Bergbaugebiet San Dimas mit mehreren Millionen Unzen ähnlich ist, das früher über einen Zeitraum von mehr als 100 Jahren über 600 Millionen Unzen Silber und elf Millionen Unzen Gold produziert hat.

WEITERE PROJEKTE

Die anderen Projekte von GR Silver Mining befinden sich in Gebieten im Umfeld von Plomosas und San Marcial im Bergbaugebiet Rosario, die für zukünftige Entdeckungen und Erschließungen attraktiv sind.

Marcio Fonseca
P. Geo, President & CEO von GR Silver Mining Ltd.

Nähere Informationen:

Tel: +1 (604) 202 3155
E-Mail: info@grsilvermining.com

Facebook LinkedIn Twitter

[GR Silver Mining Ltd.](#)
999 West Hastings St., 9th Floor
Vancouver, BC, V6C 2W2
info@grsilvermining.com
+1-604-202-3155

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen, die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und den aktuellen Erwartungen des Unternehmens entsprechen. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen ausgedrückt werden. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sicht des Unternehmens wider. Risiken und Ungewissheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen in Betracht gezogen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen

unterliegen naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. sonstige zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75540--GR-Silver-Mining-meldet-maechtige-und-hochgradige-Zonen-aus-neuen-Untertagebohrungen-im-Minengebiet-Plom>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).